

Sieg gegen den TSV Danndorf II

Am 1. Mai 2011 stand dem TuS Essenrode II der TSV Danndorf II im heimischen Waldstadion gegenüber. Das Hinspiel zwischen den beiden Mannschaften fand aufgrund vieler Spielausfälle erst zwei Wochen vorher statt. Damals ging die Partie 2:2 aus, der TuS war dieses mal allerdings gewillt die drei Punkte zuhause zu behalten. Die personelle Situation sah im Vergleich zum Hinspiel gut aus und so konnte Trainer Marco Homberger fast aus dem Vollen schöpfen.

Um kurz vor 13 Uhr piff der Unparteiische die Partie an. In der 3. Minute hatte Stefan die erste gute Chance für den TuS, als er ein Solo über links startete und den Schuss aus 18 Metern knapp über das Tor setzte. Danach verflachte das Spiel aber zusehend und so kam es erst in der 19. Minute wieder zu einer guten Szene. Stefan ging wieder über die linke Seite, passt im Strafraum auf Rico, der zum 1:0 einschießt. Verdiente Führung für den TuS. In der 31. Minute dann das 2:0. Eine Ecke von Florian kann die Danndorfer Abwehr nicht konsequent klären. So kommt Danilo an den Ball und kann per Kopf auf 2:0 erhöhen. In der 44. Minute die erste dicke Chance der Gäste. Ein Mittelfeldspieler schießt aus gut 35 Metern einfach mal drauf. Der Ball fliegt knapp über das Tor. Glück für den TuS. Torwart Gordon hätte keine Abwehrchance gehabt.

Pausenfazit: Der TuS führt durch eine gute Leistung verdient mit 2:0. Allerdings waren auch einige gefährliche Abspielfehler dabei, die Danndorf unnötigerweise ins Spiel brachten.

Nach der Halbzeit hatten sich die Danndorfer allem Anschein nach viel vorgenommen. In der 46. Minute ging ein Fernschuss knapp über das Tor. Die Spieler des TuS waren anscheinend mit den Gedanken noch in der Pause. Viele Fehlpässe und mangelnde Laufbereitschaft machte es den Gästen plötzlich sehr leicht. Und so viel in der 50. Minute der Anschlusstreffer. Eine Flanke von außen in den Strafraum wird von einem Danndorfer Spieler an den zweiten Pfosten verlängert. Dort steht der Stürmer völlig frei und schießt zum 2:1 ein. Ein Weckruf für die Mannschaft des TuS möchte man meinen. Leider verunsichert das Tor die Gastgeber noch mehr.

In der 63. Minute die nächste dicke Chance der Gäste. Ein Spieler des TSV geht allein auf Gordon zu und schießt, zum Glück für den TuS, das Leder weit über den Kasten. Der TuS begeht in dieser Zeit unnötig viele Foulspele und kassiert so jede Menge gefährliche Situation nach Standards. In der 78. Minute fällt dann der verdiente Ausgleich für Danndorf. Nach einem falschen Einwurf aufseiten des TuS spielt Danndorf schnell über links außen. Die Flanke landet genau beim Stürmer, der volley zum 2:2 einschießt. Der TuS gibt die eigentlich souveräne Führung aus der Hand.

Da spielerisch nun nicht mehr viel geht, bringt eine Standardsituation wieder die Führung. Sebastian verwandelt in der 83. Minute einen Freistoß unhaltbar aus gut 22 Metern direkt zum 3:2 für den TuS. Die erneute Führung verleiht dem Spiel der Gastgeber wieder mehr Sicherheit. Die Danndorfer sehen ihre Chance zum erneuten Ausgleich nicht mehr und so kommt der TuS noch zu einigen guten Gelegenheiten, die in der 90. Minute mit dem 4:2 belohnt werden. Einen schönen Freistoß von Sebastian in den Strafraum verwandelt Florian per Kopf! Dies war gleichzeitig die letzte Aktion der Partie.

Fazit: Ein verdienter Sieg, der zwischenzeitlich aber akut gefährdet war. Der TuS hat sich 25 Minuten nach der Halbzeit komplett aus dem Spiel genommen und so den Danndorfern den Ausgleich ermöglicht. Gegen stärkere Gegner muss man versuchen, über 90 Minuten eine konstant gute Leistung abzurufen.



Kommentar Trainer Marco Homberger:

„Unsere Gegentreffer fallen stets nach Unkonzentriertheiten. Daran müssen wir schnellstens Arbeiten. Ich würde gerne mal ein Spiel von uns sehen, wo kein falscher Einwurf gemacht wird. Wenn wir unsere individuellen Fehler minimieren, muss man uns erstmal schlagen. Mit dem Bewusstsein, Spiele auch nach wiederholten Rückschlägen noch drehen zu können, besitzen wir eine besondere Stärke, die wir uns bewahren sollten.“

Torfolge:

19. Min. 1:0 Ricardo Röder (Stefan Preine), 31. Min. Danilo Greco (Florian Höper), 50. Min. 2:1 Danndorf, 78. Min. 2:2 Danndorf, 3:2 83. Min. Sebastian Röder, 90. Min. 4:2 Florian Höper (Sebastian Röder)

Besondere Vorkommnisse:

Fehlanzeige



Gelbe Karten:

Fehlanzeige

Aufstellung:

Gordon Bonnert, Sebastian Röder, Sascha Seehofer, Florian Maske, Ruben Grube (62. Robin Beckert), Danilo Greco (82. Ruben Grube), Florian Höper (35. Andre Brinkhoff (62. Florian Discher)), Philip Rietz, Steven Remus, Stefan Preine, Ricardo Röder

Mit sportlichen Grüßen

Lars Gottschlich